

Bücherei

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. VI/1/110

Erschienen am 30. Oktober 1951

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 12. - 19. 10. 1951

Schweinefleisch, das seit etwa 10 Wochen im Preis gestiegen war, zeigte in der Berichtswoche in der Mehrzahl der Hauptstädte niedrigere Preise als in der Vorwoche; nur vereinzelt setzte sich der Preisanstieg leicht fort. Die Preise für Schweinebauch stellten sich am 12. Oktober um durchschnittlich 20,6 vH höher als Anfang Juli 1951 - dem Tiefstand ihres diesjährigen Verlaufs; in der letzten Woche ermässigten sie sich um 1,6 vH.

Die Preise für Rindfleisch zogen um 0,6 vH an. Auch bei Margarine lagen die Preise wieder um 0,5 vH höher. Bei Nahrungsmitteln war die Tendenz uneinheitlich.

Unter den industriellen Fertigwaren hielten die Textilien im ganzen den Preisstand der Vorwoche. Bei den Haushaltsgegenständen überwogen leicht die Preissteigerungen.

Im Gesamtbild der Städtemeldungen hielten sich Preiserhöhungen und -senkungen in der Berichtswoche die Waage.

Die Veränderung ¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					19. Okt. 1951 gegenüber dem 12. Okt. 1951
	1951					
	21.9.	28.9.	5.10.	12.10.	19.10.	
	gegenüber dem 15. Juni 1950 ^{a)}					
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	+42,4	-
Mischbrot, "	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	-
"Konsumbrot"	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	-
Weizenmehl, Type 812	+44,9	+44,9	+44,7	+45,3	+45,3	-
" " 550	+50,5	+50,5	+50,3	+50,8	+51,2	+ 0,2
Weizengrieß	+55,9	+56,3	+56,3	+55,9	+55,9	-
Graupen	+50,7	+51,0	+50,9	+50,7	+50,9	+ 0,1
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+29,6	+29,9	+29,9	+30,1	+29,4	- 0,5
Rindfleisch, Schmor-	+19,7	+20,5	+20,7	+20,8	+21,5	+ 0,6
Schweinefleisch, Bauch	+28,4	+30,3	+32,1	+34,5	+32,4	- 1,6
Schweineschmalz, inl.	+23,1	+23,1	+25,8	+28,0	+28,1	+ 0,1
Speiseöl, inl.	+27,0	+27,1	+26,3	+26,3	+26,4	+ 0,1
Margarine	- 2,9	- 2,7	- 2,6	- 1,9	- 1,5	+ 0,5
B. Industrielle Fertigwaren 2)						
Kernseife, Konsumware	+22,2	+22,2	+18,3	+16,4	+16,4	-
Herreneinzelhose, Gr. 48	+25,7	+25,7	+25,6	+25,7	+25,6	- 0,1
Damenkleiderstoff, Kunsts.	- 8,8	- 8,8	- 8,8	- 8,8	- 8,7	+ 0,2
Schürzenstoff, Baumwolle	+10,3	+10,2	+10,4	+10,1	+10,1	-
Babygarn, Wolle	+38,8	+38,5	+38,3	+38,2	+38,2	-
Geschirrtuch, reinleinen	+ 8,7	+ 8,5	+ 8,3	+ 8,1	+ 8,1	-
Herrenstraßenschuhe, Boxcalf, Gr. 42	+11,7	+11,5	+11,7	+11,4	+11,3	- 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	+19,6	+19,7	+19,7	+19,5	+19,4	- 0,1
Küchentisch mit Lino-Belag	+15,4	+15,5	+15,9	+16,0	+16,3	+ 0,3
Teller, Porzellan, glattw.	+16,0	+16,4	+17,1	+17,6	+18,0	+ 0,3
Schüssel, Steingut, weiß	+18,2	+18,0	+18,0	+18,6	+18,2	- 0,3
Fleischtopf, emailliert	+21,6	+21,2	+21,2	+21,2	+21,2	+ 0,0
Schmortopf, Aluminium	+27,6	+27,6	+27,7	+27,7	+27,7	-
Fahrradbereifung	+28,4	+28,4	+28,0	+28,1	+28,1	-
Briefpapier, holzfrei	+29,6	+29,7	+30,0	+30,1	+30,7	+ 0,5

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen. - a) Bei Konsumbrot gegenüber dem 15. August 1950.